

Administrator: PBD Gabriele Schrümpf

Zusammenfassung der Diskussionen des ersten Tages:

Wir hatten gestern sehr gute Reden und Diskussionen, ich möchte eine kurze Zusammenfassung zu den European Meetings und der European Rallye und der European Plattform geben:

Europa-Rallye:

- Der Termin der Europa-Rallye ist für einige Länder schwierig
- Die Europa-Rallye mit dem Europa-Treffen zu kombinieren, würde bedeuten, beide im Juli oder August zu organisieren
- Der finanzielle Aspekt ist sehr wichtig, daher schlug Marian vor, weitere Europa-Rallyes in günstigeren Regionen durchzuführen
- Die Mehrheit der Teilnehmer würde gerne mehr Zeit für Symposien haben, aber kein Sightseeing-Programm daneben
- Die Frage, wer in Zukunft eine Europa-Rallye organisieren wird oder kann, wurde nicht wirklich diskutiert, sollte aber in einem weiteren Zoom-Meeting besprochen werden
- Die nördlichen Länder und GB&I wollen an den Europa-Rallyes teilnehmen

Europäisches Treffen:

Im vergangenen European Meeting wurden bereits viele Strategien ausprobiert. Wir hatten eine Menge Kommentare aller Teilnehmer über die Wünsche für das European Meeting in der Zukunft, aber wir hatten auch eine fantastische Präsentation der European Meetings in der Zukunft von Luisa Vinciguerra. Auf Grund der Pause nach ihrer Präsentation haben wir nicht so diskutiert, wie wir es hätten tun sollen. Aber eigentlich waren alle Vorschläge, die von den Teilnehmern gebracht wurden, in Luisas Präsentation enthalten.

- Die Arbeit in Kleingruppen - im Vorfeld, während der EM und danach
- Ergebnisse der Kleingruppen werden in der EM diskutiert
- Alle europäischen Länder einbeziehen (ND-Clubs und Länder, Länder ohne NR)
- Transparenz
- Kommunikation
- Um ein vereintes Europa für Vorschläge und Kandidaten für internationale Funktionen zu erhalten.

- Um Hybrid Treffen zu haben
- Das Verfahren, wer die nächste EM organisiert - auch ein guter Vorschlag von Luisa, wie man es machen kann
- ob Ems auch von Vereinen organisiert werden können (das ist eine Frage, ob wir Organisatoren der Unterkunft und die Organisatoren der Inhalte - siehe Louisas Vorschlag, eine rote Linie in die Treffen zu bringen)
- Die Vereinfachung unserer Satzung wurde angefragt
Die Rolle von NR muss gestärkt werden

Europäische Plattform:

Aneta aus Nordmazedonien bot uns eine kostenlose Website mit der Administratorin Charlotte de Vos

Zusammenfassung des 2. DAY:

Europäische Clubs sollten ein Labor zur Wiederbelebung des IIW werden - IIW PP Catherine Refabert

Die vollständige Rede von Catherine erhalten Sie im großen Protokoll.

Die Mehrheit der Teilnehmer stimmte mit Catherine überein, dass wir einen Council of Legislation für unsere konstitutionellen Belange brauchen, dass wir in kleinen Gruppen/Zellen an jedem Teil von IW (Constitution, Editor/Media Manager und so weiter) zusammenarbeiten sollten. Vorschläge sind nur ein kleiner Teil der Arbeit des CCs. In der heutigen Zeit ist es einfach, Zoom-Meetings zu haben, die 170 Euro für 100 Personen pro Jahr kosten. Es ist ein großer Wunsch, unsere Satzung zu vereinfachen.

Demokratie bei IW von Kirsten Moller

Kirsten erklärte, dass der wichtigste Teil von Inner Wheel die Mitglieder sind, denn wenn es keine Mitglieder gäbe, dann hätten wir keine Clubs, Distrikte, NGBs und den Internationalen Vorstand (International Governing Body). Wir haben jetzt 1008.000 Mitglieder in 104 Ländern in 3895 Clubs. Wenn sich Mitglieder außerhalb des Clubs engagieren wollen, welche Möglichkeiten haben sie dann? Alle die gleichen? Kirsten fragt, ob der IIW Governing Body alle 104 Länder mit ihren Mitgliedern widerspiegelt? Sie zeigt eine Statistik über die Verteilung der Funktionen von IIW-Präsidenten (53), Schatzmeister (19), Sitzungsvorsitzenden (13) in den letzten 53 Jahren. Nur 15 Länder können einen Kandidaten für das IIW EC nominieren. Außerdem gab sie eine Statistik über die Verbreitung der Länder, die in den letzten 14 Jahren BDs hatten. Nur 36 Länder von 104 können einen Kandidaten für BD nominieren. Kirsten beendet ihre Präsentation mit dem Satz:

"Lasst uns Inner Wheel helfen, die besten Führungskräfte zu bekommen, egal aus welchem Land sie kommen, und lasst uns ein IIW Executive Committee haben, welche unsere weltweite Vereinigung vertritt!"

Kirstens Vortrag war so klar, dass es von den Teilnehmerinnen nichts mehr hinzuzufügen gab.

Die Katastrophe Covid 19 von Mania Papadopoulou Falidas

Wir erleben derzeit eine der verheerendsten Pandemien der modernen Geschichte. Der Ausbruch der Pandemie Covid-19 verbreitete sich schnell über den gesamten Globus und natürlich auch in Europa. Ärzte und Krankenschwestern haben täglich mit Patienten zu tun, denen die Angst und die Qualen ins Gesicht geschrieben stehen, die sich zusätzlich zu den Symptomen der Krankheit in diesen schweren Zeiten von ihren eigenen verlassen fühlen. Sie haben den täglichen Schatten des Todes vor Augen und nur eine ungewisse Hoffnung, dass sie die Gefahr, die ihr Leben bedroht, überwinden können. Was müssen wir wirklich tun? Generell müssen wir kommunizieren, indem wir alle Mittel und Wege nutzen. Wir dürfen nicht schweigen und uns in sich selbst verschließen. Deshalb sind KOMMUNIKATION und OPTIMISMUS die Schlüssel, um unsere geistige Gesundheit in guter Form zu halten und gleichzeitig wird dies der medizinischen Gemeinschaft helfen, uns mit der richtigen Behandlung körperlich gesund zu halten.

Vorstellung des Fonds Covid 19 durch BD Sandra Neretjakovics

Wir alle erhielten ihre Präsentation

Die Projekte von IW Zypern von NR Tassoula Voskou

Tassoula spricht von den sehr harten Zeiten, in denen wir jetzt leben. Trotzdem versuchen die Clubs und der Distrikt, für Menschen in Not zu arbeiten. Sie haben einen sehr engen Kontakt zu den Clubs im Libanon und seit der schrecklichen Explosion unterstützen sie das St. George Hospital, das komplett zerstört wurde. Sie bietet an, im Jahr 2022 das European Meeting in Zypern durchzuführen.

Satzung - Vorschläge - Änderungen - vorgestellt von NR Kirsten Moller

Wir erhalten von Phyllis und Corinne eine klare Beschreibung, wie man die Nominierungsformulare und auch die Vorlagen für Vorschläge ausfüllt. Sehr oft fehlen kleine Details und dann wird die Person oder die ? (hier hört der Satz auf)

Es gab eine große Diskussion darüber, warum der CCC den Mitgliedern bei diesem schwierigen Verfahren, Kandidaten oder Vorschläge einzubringen, nicht hilft. Die meisten Mitglieder sind keine englischen Muttersprachler, daher wäre es sehr hilfreich zu wissen, warum Vorschläge abgelehnt wurden.

Der erste Punkt - Erhöhung der Capitation Fee - findet überhaupt keine Zustimmung. Dies wird von der ehemaligen Schatzmeisterin des IIW, Charlotte de Vos, die seit 20 Jahren die Finanzzahlen beobachtet, deutlich erklärt. Bei einer Rücklage von 1.750.000 Pfund/ca. 1.900.000 Euro sind sich alle einig, dass eine Erhöhung im Moment nicht akzeptabel ist. Natürlich wurde diese vor der Covid-Zeit eingebracht.

Wir konnten fast alle Anträge und Änderungsanträge diskutieren, nur Antrag 14 und die allgemeinen Anträge A, B, C konnten aus Zeitgründen nicht mehr diskutiert werden.

Die Details zu den Diskussionen erhalten Sie später.

Vorstellung des nächsten Europäischen Treffens durch NR Cinzia Tomatis - Italien

Sie stellt den Ort mit einem Videofilm vor und bittet um Saving the Date:

**15. Europäisches Treffen - RIMINI/ITALIEN vom 9. bis 12.
September 2021**